



Warendorf-DOKR

Finale der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Reit-, Spring-, Dressur-, Vielseitigkeitspferdes sowie des Deutschen Reit-, Dressur-, Spring- und Vielseitigkeitsponys

Finale Deutsches Championat der Berufsreiter Dressur

25.08. - 30.08.2026

LP KL. S

Veranstalter: DOKR

Nennungen an:

BSP-Veranstaltungen

Josephine Holtmann

Tel.: 02581-6362 129

E-Mail: jholtmann@fn-dokr.de

Nennungsschluss: 10.08.2026

Vorläufige ZE:

Di. nachm.: 38

Mi. vorm.: 17,35; nachm.: 5,32

Do. vorm.: 13,18,20,41,51; nachm.: 6,43,46,49,54,39,29

Fr. vorm.: 14,23,26,44,52; nachm.: 2,7,10,21,33,42,55,47,30,57 (Flutlicht)

Sa. vorm.: 1,9,15,19,24,27,50b,53b,56b;
nachm.: 4,12,31,36,40,50a,53a,56a

So. vorm.: 3,11,28,45,48,50c,53c, 58; nachm.: 8,16,22,25,34,37,56c

Besondere Bestimmungen

- Die Bereitstellung der Zeiteinteilung erfolgt ausschließlich im Internet unter www.nennung-online.de.
- Für jeden reservierten Startplatz fällt eine LK-Abgabe von 1,00 EUR an.
- Das qualifizierte Pferd/Pony ist nur in jeweils einer Disziplin auf dem Al Shira'aa Bundeschampionat startberechtigt.
- Manipulationen an Haaren, die funktioneller Teil von Organen sind (z.B. Tasthaare) oder besondere Schutzfunktionen haben (z.B. Haare in den Ohrmuscheln) sind nicht zulässig. Sind Manipulationen vorgenommen worden, sind die Pferde/Ponys nicht startberechtigt. Das Kürzen von Haaren, die aus den Ohrmuscheln herausragen, bleibt davon unberührt.
- Für alle Ponyprüfungen gilt: Bei Nennung der Deutschen Reitponys muss eine nach dem 1.Juni dieses Jahres ausgestellte Messbescheinigung gem. LPO (d.h. Maximalgröße

148,99 cm ohne und 149,99 cm mit Eisen) bis Nennungsschluss vorgelegt und auf der Veranstaltung mitgeführt werden. Ponys ohne diese Messbescheinigung sind nicht startberechtigt.

- Der Veranstalter lost nach dem Meldeschluss in den Prüfungen 9, 10, 13, 14, 26, 29, 43, 46 und 49 drei (bis 20 Starter) bzw. fünf (ab 21 Starter) Ponys aus, für die ein Nachmessen in Anlehnung an die Durchführungsbestimmungen zu LPO §16.5 Ziffer 2 und 3 angeordnet wird. Darüber hinaus kann in Zweifelsfällen gem. LPO auf Antrag der Richtergruppe ein Nachmessen weiterer nicht ausgeloster Ponys angeordnet werden. Bei diesen angeordneten Messungen auf der Veranstaltung wird eine Differenz bis 2 cm (max. 150,99 cm ohne und 151,99 cm mit Eisen) toleriert.
- In Zweifelsfällen kann das Pony für eine zweite Messung innerhalb von einer Stunde nach der ersten Messung präsentiert werden. Für die Dauer der Wartezeit zwischen der ersten und der zweiten Messung muss das Pony von einem Steward/Richter begleitet werden und darf sich nur auf einem vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Platz aufhalten. Die Reiter werden gebeten, mit ihrer Nennung eine aktuelle Handy-Nummer anzugeben!
- Das Ergebnis der Messung ist unanfechtbar.
- Für das genannte Pferd/Pony muss Einsatz bzw. Nenngeld gezahlt werden.
- Die Pferdepässe werden bei Ankunft/Einstellung kontrolliert. Pferde/Ponys ohne Pass bzw. mit nicht ausreichendem oder unkorrektem bzw. nicht korrekt dokumentiertem Impfschutz (lt. LPO §66.1.7) werden nicht eingestallt bzw. isoliert und sind nicht startberechtigt. Korrekturen, die nach der Passkontrolle vorgenommen werden, werden nicht akzeptiert.
- Alle Teilnehmer müssen ihre Pferde/Ponys in den vom Veranstalter vorgesehenen Stallungen (Stallzelte) unterbringen. Das Einstellen aller Pferde/Ponys erfolgt auf eigenes Risiko der Teilnehmer/Besitzer.
- Die Boxen dürfen im Frontbereich zugehängt werden, sie müssen jedoch jederzeit zugänglich sein.
- Für besonders unruhige Pferde/Ponys oder für Pferde/Ponys, die dazu neigen über die Boxenwände zu steigen (insbesondere Hengste) wird vom Veranstalter ein zusätzlicher Sicht-/ und Kontaktschutz (oberhalb der Seitentrennwände) angeboten. Ein solcher Sicht-/und Kontaktschutz muss bei diesen Pferden zur Anwendung kommen, ist selbstständig anzubringen und muss im Vorfeld bei der Nennung gebucht werden (14,00 EUR).
- Pro Pferd/Pony wird für die Dauer der Veranstaltung in den Stallzelten ein Boxengeld von 180,00 EUR (Stroh) bzw. 190,00 EUR (Späne) inkl. Entsorgung erhoben.
- Es können Sattelboxen (180,00 EUR) in begrenztem Umfang über das Nennungsportal gebucht werden. Diese können ausschließlich **in den Stallzelten** zur Verfügung gestellt werden.
- Es steht ein begrenztes Kontingent von festen Boxen, für den Dressur- und Reitpferde Bereich zur Verfügung. Diese werden nur über eine Warteliste vergeben. Dabei werden **insbesondere 3-jährige Hengste inkl. weitere durch den Reiter vorgestellte Pferde, bei der Vergabe bevorzugt!** Die Boxenvergabe erfolgt nach Eingangsdatum der Anfragen ausschließlich per E-Mail an BSP-Veranstaltungen@fn-dokr.de unter Angabe von Geschlecht und Alter des Pferdes. Es muss eine Stallzelt Box bei der Nennung

ausgewählt werden, der Differenzbetrag zu einer festen Box wird bei endgültiger Boxenvergabe in Rechnung gestellt.

- Boxengeld:
 - o mobile Boxen in der Bewegungshalle des Bundesstützpunktes: 260,00 EUR(Stroh) bzw. 270,00 EUR (Späne)
 - o feste Boxen in den Lehrgangsställen des Bundesstützpunktes: 320,00 EUR (Stroh) bzw. 330,00 EUR (Späne)
- Das Boxengeld muss mit der Nennung bezahlt werden. Das Boxengeld kann bei schriftlicher Stornierung per E-Mail BSP-Veranstaltungen@fn-dokr.de bis 17.08.2026 zurückerstattet werden. Erste Einstreu wird gestellt - Späne nur auf Vorbestellung. Heu & Stroh kann vor Ort gekauft werden (nur Barzahlung möglich).
- Pro Startplatz in der jeweils 1. Qualifikation bzw. Finalqualifikation muss eine Box bestellt und bezahlt werden; Boxenanzahl wird vom Veranstalter an Startplatzanzahl angepasst und entsprechend berechnet; Ausnahmen sind Reservepferde in den Prüfungen 1-16.
- Lkw/Wohnwagen/Wohnanhänger erhalten gegen eine Gebühr von 100,00 EUR (inkl. Strom, Wasser, Sanitäreinrichtungen) einen Stellplatz auf der Anlage.
- Jeder Teilnehmer kann **max. 2 Stellplätze** (inkl. Stromanschlüsse) reservieren.
- Teilnehmer sind berechtigt, zum Zweck der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes ihrer Pferde bzw. Ponys Überwachungskameras in den ihnen zugeteilten Boxen zu installieren. Die Installation und Nutzung solcher Kameras ist jedoch ausschließlich unter vollständiger Beachtung aller einschlägigen gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO), zulässig. Weitere verbindliche Hinweise zur Anmeldung und zulässigen Nutzung von Kameras werden rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn in den Teilnehmerinformationen in NeOn veröffentlicht. Eine fehlende Anmeldung sowie jeder Verstoß gegen die ordnungsgemäße Installation, Ausrichtung oder Nutzung der Kameras kann zum sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung führen.
- Es ist nicht erlaubt, Pferde/Ponys in eigenen Stallzelten oder auf Lkw/Anhängern etc. bzw. außerhalb des Veranstaltungsgeländes unterzubringen. Eigene Paddocks dürfen nicht aufgestellt werden!
- Es dürfen nur startberechtigte Pferde/Ponys eingestallt werden; Begleitpferde und/oder Trainingspferde und -ponys dürfen nur in Ausnahmefällen nach ausdrücklicher Absprache mit dem Veranstalter mitgebracht werden.
- Teilnehmerwechsel sind vor dem ersten Start des Pferdes auf dem Al Shira'aa Bundeschampionat vorzunehmen und gelten für die gesamte Veranstaltung.
- Das Entfernen der am Championat teilnehmenden Pferde/Ponys vom Turniervorgelände ist untersagt, ansonsten erfolgt Disqualifikation.
- Alle Pferde/Ponys dürfen ausschließlich auf den ausgewiesenen Vorbereitungsplätzen von den mit ihnen startenden Teilnehmern während der Veranstaltungstage gearbeitet werden (Ausnahme Springpferde-/ponys, siehe E und F). Zulässig bleibt, dass sie von Dritten (Pferdepflegern) am langen Zügel im Schritt geritten oder longiert werden dürfen.
- Beim Longieren muss die Ausrüstung den Regeln der Reitlehre (Richtlinien für Reiten und Fahren, Band 6 „Longieren“) entsprechen. Die Benutzung von Mobiltelefonen während des Longierens ist untersagt.

- Es sind auf dem gesamten Veranstaltungsgelände keine Schlaufzügel erlaubt.
- Dreijährige Reitpferde/-ponys dürfen vor dem Al Shira'aa -Bundeschampionat an höchstens vier PLS teilgenommen haben.
- Stuten nach dem 4. Trächtigkeitsmonat oder mit Fohlen bei Fuß dürfen nicht an der Veranstaltung teilnehmen.
- Alle am Championat teilnehmenden Pferde/Ponys dürfen auch auf den Vorbereitungsplätzen ausschließlich nur mit in den jeweiligen Prüfungen erlaubten Zäumungen und Gebissen geritten werden. Der Veranstalter weist explizit darauf hin, dass die korrekte Verschnallung der Zäumungen überprüft werden kann.
- Jedes Pferd/Pony hat auf dem Veranstaltungsgelände Nummernschilder (beidseitig) zu tragen (vgl. LPO §47).
- Für alle teilnehmenden Pferde/Ponys wird je eine Stallplakette ausgegeben.
- Auf dem gesamten Gelände des DOKR ist das Fahren mit einem Verbrennungsmotor motorisierten Fahrzeug untersagt, das Mitbringen von Fahrrädern wird empfohlen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass Teilnehmer und/oder Pfleger oder sonstige Personen, die von der Lichtleitung Strom abnehmen, vom Gelände verwiesen werden.
- Im Stallbereich und auf den Waldwegen ist das Rauchen strengstens verboten.
- Eine Teilung der kleinen Finalprüfungen gem. §50 LPO wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- Die Reitpferde/-ponyprüfungen werden nicht geteilt.
- Platzierungen: Es werden in allen Prüfungen (Ausnahme Finalprüfungen) bis 1/3 der Teilnehmer platziert, jedoch nur das zu platzierende 1/4 der Teilnehmer erhält Geldpreise. In den Finalprüfungen werden 2/3 Teilnehmer - sofern sie die Platzierungsvoraussetzungen erfüllen - platziert, jedoch nur die ausgeschriebenen Einzelgeldpreise ausgezahlt. Preisgelder werden nach der Veranstaltung überwiesen.
- Hat ein Teilnehmer mehr als ein Pferd an 1.-3. Stelle im Finale platziert, muss das weitere Pferd in der Siegerehrung an der Hand hereingeführt werden.
- Die Startbereitschaftserklärung für alle Prüfungen mit vorausgehender Qualifikation erfolgt automatisch. Wer diese Startbereitschaft nicht bis zwei Stunden vor Prüfungsbeginn abmeldet, muss Einsatz bzw. Nenn- und Startgeld bezahlen.
- Bei den Vielseitigkeitspferden muss die erforderliche Platzierung bis 09. August 2026 gemäß den gültigen Qualifikationsanforderungen und Bestimmungen bis Nennungsschluss nachgewiesen werden.
- In der Teilprüfung Gelände der Finalprüfungen Vielseitigkeit (Pferde und Ponys) sind in den Teilprüfungen Dressur und/oder Springen ausgeschiedene Teilnehmer nicht startberechtigt.
- Aktuelle und verpflichtende Informationen folgen über Nennung Online.
- Der bestplatzierte Amateur (gemäß LPO-Definition) der Finalprüfungen 5/6/7-jährige Dressur-/Springpferde erhält einen Sonderehrenpreis.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Prüfungen auch bei Nichterreichen der Mindestnennungszahlen durchzuführen.
- Eigene Tierärzte dürfen nicht tätig werden.
- Eine repräsentative Zahl der teilnehmenden Pferde/Ponys wird vor dem Start einer Pferdekontrolle unterzogen. Die Bestimmung der Pferde/Ponys erfolgt nach dem Stichprobenprinzip durch die FN bzw. die zuständigen Richter. Weitere anlassbezogene Pferdekontrollen sind möglich, unbenommen davon sind Ausrüstungskontrollen.

- Anti-Doping und Medikationskontroll-Bestimmungen:
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §66 und 67 sowie die FN-Anti-Doping- und Medikamentenkontrollregeln für den Pferdesport (ADMR) und die Anti-Doping-Ordnung für Athleten (ADO) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.
- Durch die Abgabe der Nennung erkennt jeder Besitzer und Teilnehmer die besonderen Bestimmungen an und unterwirft sich den Anweisungen und Bestimmungen der Turnierleitung, um einen reibungslosen Ablauf des Turniers zu gewährleisten. Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits, den Besuchern und aktiven Teilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis.
- Ansprüche des Teilnehmers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Teilnehmers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten), sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
- Die Turnierleitung behält sich alle Maßnahmen vor, die zur Abwicklung der Veranstaltung notwendig sind, evtl. auch die Veranstaltung unter Zurückzahlung der Nenngelder aufzuheben. Transportkosten werden nicht gezahlt.

Besondere Bestimmungen für die Durchführung der Reitpferdeprüfungen:

- Die Präsentation an der Hand erfolgt für alle 3- und 4-jährigen Pferde und Ponys jeweils am Vortag der Prüfung in der Springhalle des DOKR. Die Pferde/Ponys müssen vom jeweiligen Prüfungsreiter vorgestellt werden.
- Für alle 3-jährigen Pferde und Ponys ist die Teilnahme an der Pflichtgewöhnung am Vortag der Prüfung verpflichtend. Die Pflichtgewöhnung muss mit dem jeweiligen Prüfungsreiter absolviert werden. Die Beurteilung des Gebäudes erfolgt im Anschluss an die Pflichtgewöhnung. Die Beurteilung an der Hand ist ein Prüfungsbestandteil und somit verpflichtend. Für 4-jährige Pferde und Ponys erfolgt die Beurteilung an der Hand jeweils am Vortag der Finalqualifikation.
- Die Zeiten werden in der Zeiteinteilung veröffentlicht, die Präsentation erfolgt gem. Starterliste

Besondere Bestimmungen für das Deutsche Championat der Berufsreiter Dressur:

- Zugelassen sind staatlich geprüfte Pferdewirt*innen und Pferdewirtschaftsmeister*innen sowie ausländische Teilnehmer, die die Prüfung innerhalb der BRD abgelegt haben, die sich auf den Qualifikationsprüfungen in Haftenkamp, Brunenthal und Neu-Anspach qualifiziert haben.
- Für die Reiter zahlt die Bundesvereinigung der Berufsreiter eine Aufwandsentschädigung von 300,00 Euro/Teilnehmer bei Antritt zur Finalqualifikation in Warendorf. Auszahlung nur bei Teilnahme.

Allgemeine Bestimmungen:

Maßgebend für diese PLS sind die LPO und deren veröffentlichten Ergänzungen, Korrekturen und Interpretationen einschließlich der jeweils gültigen Durchführungsbestimmungen.

Beschaffenheit Prüfungs- und Vorbereitungsplätze

Springplatz: 85 x 85 m Sand, Vorbereitungsplatz: Sand

Dressur- und Reitpferdeplätze: 20 x 60 m Sand, Vorbereitungsplätze: Sand

Geländeplatz: Gras, Vorbereitungsplatz: Sand

Richter:

Reitpferde/-ponys: Katrin Burger, Wolfgang Egbers, Katja Westendarp,
Peter Olsson, Reinhard Richenhagen, Catrin Wingender
Aufsicht Vorbereitungsplatz: Hermann Eerver,

Dressurpferde/-ponys: Knut Danzberg, Elke Ebert, Jürgen Hagenheimer,
Thomas Keßler, Henning Lehrmann, Harry Lorenz,
Stefan Michalke, Nicole Nockemann, Wolfgang Schierloh,
Klaus Storbeck, Pascal Strohbücker, Tina Viebahn

Springpferde/-ponys: Paul Gummelt, Peter Illert, Kassandra Mohr, Werner
Peters, Werner Tapken, Peter Teeuwen,
Hubert Uphus

Vielseitigkeitspferde/-ponys: Dietmar Hogrefe, Thies Kaspereit, Fritz Lutter,
Jürgen Mönckemeyer, Iris Schless, Monika Schnepfer,
Robert Sirch, Holger Sontheim, Dr. Ernst Topp

Berufsreiter Championat Dressur:
Knut Danzberg, Harry Lorenz, Stefan Michalke,
Klaus Storbeck, Katja Westendarp

Aufsicht Vorbereitungsplatz: Beate Altenkirch, Simone Bothe, Hermann Erver,
Anne Freye, Leonie Kalthoff, Patrick Kraft,
Kathrin Krage, Michael Krieger, Diana Münnich, Lina
Otto, Stefan Plesker, Franz-Josef Schulte im Busch,
Martina Simons, Stefan Steinkemper, Sonja Theis

FN-Beauftragte:

FN-Beauftragter Dressur: Stefan Michalke

FN-Beauftragter Reitpferde: Wolfgang Egbers

FN-Beauftragter Springen: Kassandra Mohr

FN-Beauftragte Vielseitigkeit: Thies Kaspereit

Technischer Delegierter Vielseitigkeit: Dr. Ernst Topp

Parcourschefs:

Parcourschefs Springen: Peter Schumacher, Philipp Schwender
Parcourschef Vielseitigkeit: Uwe Meyer

Hufschmied: steht während der Veranstaltung zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigung:

A. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes

Zugelassene Pferde:

Teilnahmeberechtigt sind 3- und 4-jährige Deutsche Reitpferde gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I. Die Information, welche Reiter/Pferde nennen dürfen, erfolgt nur durch die FN-Mitgliedszuchtverbände nachfolgendem Schlüssel an eingetragenen Stuten.

(Grundlage ist die Statistik FN-Jahresbericht 2025) Verbände mit:

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| - bis zu 5.000 Stuten | 8 startberechtigte Pferde |
| - bis zu 8.000 Stuten | 11 startberechtigte Pferde |
| - bis zu 10.000 Stuten | 14 startberechtigte Pferde |
| - bis zu 12.000 Stuten | 17 startberechtigte Pferde |
| - bis zu 14.000 Stuten | 20 startberechtigte Pferde |
| - bis zu 16.000 Stuten | 23 startberechtigte Pferde |
| - über 16.000 Stuten | 26 startberechtigte Pferde |

Es dürfen beliebig viele Pferde genannt, jedoch max. nur die gem. o.g. Schlüssel zulässige Zahl von Pferden antransportiert werden. Es dürfen nur Pferde genannt werden, die eine zum Zuchtbuch zugehörige Lebensnummer, den Fohlenbrand bzw. eine andere aktive Kennzeichnungsmethode des nennenden FN-Mitgliedszuchtverbandes haben und der nennende Zuchtverband muss das Zuchtbuch der Rasse führen bzw. geführt haben. Zusätzlich startberechtigt sind die Pferde, die anlässlich des letztjährigen Al Shira'aa Bundeschampionates in Warendorf im Finale der Reitpferdeprüfungen für 3-jährige Deutsche Reitpferde an 1.-3. Stelle platziert waren.

Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz. In allen Prüfungen (1-8) der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Reitpferdes sind max. drei Pferde je Teilnehmer und Altersklasse (3- bzw. 4-jährige Pferde), pro Prüfung jedoch max. zwei Pferde zugelassen.

Aufgaben gem. Aufgabenheft 2024 und Sonderaufgaben für 3-jähr. Reitpferde/Ponys und Dressurpferdeprf. Kl. A für 4-jähr. Reitpferde/Ponys mit fliegendem Start.

B. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitponys

Zugelassene Ponys:

Teilnahmeberechtigt sind 3- und 4-jährige Deutsche Reitponys gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I. Die Information, welche Reiter/Ponys nennen dürfen, erfolgt nur durch die FN-Mitgliedszuchtverbände nachfolgendem Schlüssel an eingetragenen Stuten, die in ihrer Zuchtbescheinigung die Rasse „Deutsches Reitpony“ vermerkt haben. (*Grundlage ist die Statistik FN-Jahresbericht 2025*) Verbände mit:

- | | |
|---------------------|---------------------------|
| - bis zu 300 Stuten | 8 startberechtigte Ponys |
| - bis zu 500 Stuten | 10 startberechtigte Ponys |
| - bis zu 600 Stuten | 12 startberechtigte Ponys |
| - bis zu 700 Stuten | 14 startberechtigte Ponys |
| - bis zu 800 Stuten | 16 startberechtigte Ponys |
| - bis zu 900 Stuten | 18 startberechtigte Ponys |
| - über 900 Stuten | 20 startberechtigte Ponys |

Es dürfen beliebig viele Ponys genannt, jedoch nur die gem. o.g. Schlüssel zulässige Zahl von Ponys antransportiert werden. Es dürfen nur Ponys genannt werden, die eine zum Zuchtbuch zugehörige Lebensnummer, den Fohlenbrand bzw. eine andere aktive Kennzeichnungsmethode des nennenden FN-Mitgliedszuchtverbandes haben und der nennende Zuchtverband muss das Zuchtbuch der Rasse führen bzw. geführt haben. Zusätzlich startberechtigt sind Deutsche Reitponys, die anlässlich des letztjährigen Al Shira'aa Bundeschampionates in Warendorf im Finale der Reitponyprüfungen für 3-jährige Deutsche Reitponys an 1.-3. Stelle platziert waren.

Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen, mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz, wobei für Reiter, die im laufenden Kalenderjahr mindestens 19 Jahre alt werden (Ü19), eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt ist. Eine Gewichtskontrolle ist vom Veranstalter vorgesehen. In allen Prüfungen (9-16) des Al Shira'aa Bundeschampionats des Deutschen Reitponys sind max. drei Ponys je Teilnehmer und Altersklasse (3- bzw. 4-jährige Ponys), pro Prüfung jedoch max. zwei Ponys zugelassen. Aufgaben gem. Aufgabenheft 2024 und Sonderaufgaben für 3-jähr. Reitpferde/Ponys und Dressurpferdeprf. Kl. A für 4-jähr. Reitpferde/Ponys mit fliegendem Start.

Ausrüstung:

gem. LPO §68.A, aber ein Paar Sporen nur wie folgt zugelassen: Länge max. 3,5 cm, gemessen ab dem Stiefel mit glatten Endflächen (ohne Rädchen), die bei fachgerechter Anwendung nicht geeignet sind, Verletzungen zu verursachen. Der Sporn ist so anzubringen, dass der Dorn am Ende horizontal bzw. nach unten geneigt ausgerichtet ist.

C. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes

Zugelassene Pferde:

Teilnahmeberechtigt sind 5-, 6- und 7- jährige Deutsche Reitpferde gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I, die sich für die Finalveranstaltung der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Dressurpferdes, gemäß den Qualifikationsanforderungen ihrer Altersklasse qualifiziert haben.

Der Nachweis der Dressurprüfung Kl.S*-Platzierung der 7- jährigen Pferde muss bis zum 09. August 2026 erbracht worden sein und ist mit entsprechenden Ergebnislisten durch den Reiter/Pferdebesitzer spätestens mit Abgabe der Nennung ausschließlich per E-Mail an BSP-Veranstaltungen@fn-dokr.de nachzuweisen.

Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz. Je Teilnehmer sind max. fünf Pferde je Altersklasse der 5- und 6-jährigen Dressurpferde zugelassen. Bei den 7-jährigen Dressurpferden max. drei Pferde je Teilnehmer.

D. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys

Zugelassene Ponys:

Teilnahmeberechtigt sind 5- und 6-jährige Deutsche Reitponys gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I, der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Dressurponys gemäß den Qualifikationsanforderungen qualifiziert haben.

Zugelassene Teilnehmer:

U18-Reiter gem. §17.2, Jahrgang 2008 und jünger mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische U18-Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz LK D6 und höher (FN erteilt Dispens für Finale Kl. L) bei den 5-jährigen, LK D5 und höher bei den 6-jährigen. Je Teilnehmer sind max. drei Ponys je Altersklasse zugelassen.

Ausrüstung:

gem. LPO §68.A, aber ein Paar Sporen nur wie folgt zugelassen: Länge max. 3,5 cm, gemessen ab dem Stiefel mit glatten Endflächen (ohne Rädchen), die bei fachgerechter Anwendung nicht geeignet sind, Verletzungen zu verursachen. Der Sporn ist so anzubringen, dass der Dorn am Ende horizontal bzw. nach unten geneigt ausgerichtet ist.

E. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes

Zugelassene Pferde:

Teilnahmeberechtigt sind 5-, 6-, 7-, 8- jährige und ältere Deutsche Reitpferde gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I, die sich für die Finalveranstaltung der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Springpferdes gemäß den Qualifikationsanforderungen ihrer Altersklasse qualifiziert haben.

Der Nachweis der geforderten Platzierungen gem. Qualifikationsanforderungen ihrer Altersklasse muss bis zum 09. August 2026 erbracht worden sein und ist mit entsprechenden Ergebnislisten durch den Reiter/Pferdebesitzer spätestens bei Abgabe der Nennung ausschließlich per E-Mail an BSP-Veranstaltungen@fn-dokr.de nachzuweisen.

Bitte beachten: 8-jährige und äl. Pferde müssen zudem an den Bundeschampionaten als 5-, 6- oder 7-jähriges Pferd teilgenommen haben.

Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz, sowie ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz.

Je Teilnehmer sind max. fünf Pferde je Altersklasse (5-jähr. und 6-jähr.) zugelassen, im Bundeschampionat der 7-jährigen, sowie 8-jährigen und älteren Pferde sind je Teilnehmer max. drei Pferde zugelassen.

Neben den genannten Teilnehmern dürfen Pferde an den Tagen, an denen sie nicht an einer Prüfung teilnehmen, auch von anderen Personen im Training geritten werden. Die unmittelbare Vorbereitung auf die Prüfung ist nur dem Reiter gestattet, der das Pferd auch in der Prüfung startet. Die Trainingsreiter müssen den Stewards im Vorfeld gemeldet werden. Für die Trainingsreiter gilt zudem die Einhaltung der LPO-Vorschriften hinsichtlich Ausrüstung, Sicherheit und Tierwohl.

Besonderheiten Ausrüstung:

In allen ausgeschriebenen Prüfungen – auch in den Springprüfungen der 6- bis 8-jährigen Pferde – sind nur Hinterbeingamaschen gem. LPO § 70, C.IV (Streichkappen wie Springpferde-LP) erlaubt.

Im Finale der 6-jähr. Springpferde (Prf.-Nr. 37: Springprüfung Kl. M** mit Stechen) ist die Zäumung gem. LPO § BIII (wie in Springpferde-LP) zu wählen.

Es sind auf dem gesamten Veranstaltungsgelände keine Schlaufzügel erlaubt. Beim Longieren auf dem Vorbereitungsplatz muss die Ausrüstung den Regeln der Reitlehrer (Richtlinien Band 6 „Longieren“) entsprechen.

F. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springponys

Zugelassene Ponys:

Teilnahmeberechtigt sind 5- und 6- jährige Deutsche Reitponys gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I, der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Springponys gemäß den Qualifikationsanforderungen qualifiziert haben.

Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit entsprechender Gastlizenz, bei den 5-jährigen Springponys LK S6 und höher (FN erteilt Dispens für Finale Kl. L), bei den 6-jährigen LK S5 und höher. Für Reiter, die im laufenden Kalenderjahr mindestens 19 Jahre alt werden (Ü19), ist eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt. Eine Gewichtskontrolle ist vom Veranstalter vorgesehen. Je Teilnehmer sind max. drei Ponys je Altersklasse zugelassen.

Neben den genannten Teilnehmern dürfen Ponys an den Tagen, an denen sie nicht an einer Prüfung teilnehmen, auch von anderen Personen im Training geritten werden. Die unmittelbare Vorbereitung auf die Prüfung ist nur dem Reiter gestattet, der das Pony auch in der Prüfung startet. Die Trainingsreiter müssen den Stewards im Vorfeld gemeldet werden. Bei den Ponys gelten auch für die Trainingsreiter die bestehenden Gewichtsvorgaben. Ebenso gilt für die Trainingsreiter die Einhaltung der LPO-Vorschriften hinsichtlich Ausrüstung, Sicherheit und Tierwohl.

Besonderheiten Ausrüstung:

Es sind auf dem gesamten Veranstaltungsgelände keine Schlaufzügel erlaubt. Beim Longieren auf dem Vorbereitungsplatz muss die Ausrüstung den Regeln der Reitlehrer (Richtlinien Band 6 „Longieren“) entsprechen.

G. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys

Zugelassene Ponys:

Teilnahmeberechtigt sind 5- und 6-jährige Deutsche Reitponys gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I, der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Vielseitigkeitsponys gemäß den Qualifikationsanforderungen und Teilnahme am Vorbereitungslehrgang qualifiziert haben. Sollte die Zahl von 15 Ponys nicht erreicht werden, behält sich der Veranstalter vor, weitere Paare zuzulassen.

Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit entsprechender Gastlizenz, mit denen sich die teilnehmenden Ponys qualifiziert haben, wobei für Reiter, die im laufenden Kalenderjahr mindestens 19 Jahre alt werden (Ü19), eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt ist. Eine Gewichtskontrolle ist vom Veranstalter vorgesehen. Je Teilnehmer sind max. drei Ponys zugelassen.

H. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes

Zugelassene Pferde:

Teilnahmeberechtigt sind 5-jährige und 6-jährige Deutsche Reitpferde gemäß der ZVO des Bereiches Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und in der LPO §16.6 Liste I, die sich für die Finalveranstaltung der Al Shira'aa Bundeschampionate des Deutschen Vielseitigkeitspferdes gemäß den Qualifikationsanforderungen ihrer Altersklasse qualifiziert haben.

Sollten sich weniger als 30 5-jährige oder 6-jährige Vielseitigkeitspferde direkt qualifizieren, so behält sich der Veranstalter vor, weitere Paare zuzulassen. Bei Start- bzw. Nennungsverzicht ist Nachrücken möglich (ggf. per Nennungsbestätigung).

Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit entsprechender Gastlizenz, mit denen sich die teilnehmenden Pferde qualifiziert haben. Je Teilnehmer sind max. fünf Pferde je Altersklasse zugelassen.

A. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes

1. Pflicht-Gewöhnung für 3jähr. Reitpferde auf dem Prüfungsviereck

Pferde: 3jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Stuten und Wallache

Alle Alterskl., zu A

Ausr.: 70,

Ablauf: 3 Pferde / Gruppe; Dauer: 10 Minuten/Gruppe

SF: M

2. Pflicht-Gewöhnung für 3jähr. Reitpferde auf dem Prüfungsviereck

Pferde: 3jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Hengste

Alle Alterskl., zu A

Ausr.: 70

Ablauf: 3 Pferde / Gruppe; Dauer: 10 Minuten/Gruppe

SF: W

3. Reitpferdeprüfung Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes Stuten und Wallache - 3jährige (E + 1.750,00 €, ZP)

Pferde: 3jähr. Deutsche Reitpferde, die an der Pflicht-Gewöhnungs (Nr. 1) teilgenommen haben.

Alle Alterskl., zu A.

Ausr.: 70, Rv.: 305 Anforderungen und Richtverfahren:

Vorstellung in der Abteilung mit 3 Pferden je Gruppe

Aufgabe: verkürzte Sonder-Aufgabe (siehe Anlage). (Richter bei E)

Eine Weisung durch die Richter ist während der Aufgabe möglich.

Bewertung gem. Richterkarte Reitpferdeprüfung Pilotprojekt 2026 (siehe auch

Veröffentlichung Nennung Online/Teilnehmerinformationen)

Nenngeld: 20,00 EUR Startgeld: 17,50 EUR; SF: I

4. Reitpferdeprüfung Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes Hengste - 3jährige (E + 1.750,00 €, ZP)

Pferde: 3jähr. Deutsche Reitpferde, die an der Pflicht-Gewöhnung (Prüfung-Nr. 2) teilgenommen haben.

Alle Alterskl. zu A.

Ausr.: 70, Rv.: 305

Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.-Nr. 3

Nenngeld: 20,00 EUR Startgeld: 17,50 EUR; SF: S

5. Reitpferdeprüfung (E + 450,00 €, ZP)

Preis der Dressurpferde Lodbergen

Pferde: 4jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Stuten und Wallache

Alle Alterskl., zu A

Ausr.: 70, Rv.: 305

Aufgabe RP 3 (Richter bei E)

Bewertung gem. Richterkarte Reitpferdeprüfung Pilotprojekt 2026 (siehe auch Veröffentlichung Nennung Online/Teilnehmerinformationen)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: E

6. Reitpferdeprüfung (E + 450,00 €, ZP)

Pferde: 4jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Hengste

Alle Alterskl., zu A

Ausr.: 70, Rv.: 305

Aufgabe RP 3 (Richter bei E)

Bewertung gem. Richterkarte Reitpferdeprüfung Pilotprojekt 2026 (siehe auch Veröffentlichung Nennung Online/Teilnehmerinformationen)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: O

7. Dressurpferdeprüfung Kl. A

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes

Stuten und Wallache Finale - 4jährige (E + 1.750,00 €, ZP)

(420,380,350,250,200,150)

Pferde: 4jähr. Deutsche Reitpferde.

Startberechtigt für das Finale sind die an 1. - 6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1. - 8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 5 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 5. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

Alle Alterskl. zu A.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DA3, Viereck 20 x 60m (nach Kommando), einzeln mit fliegendem Start

Nenngeld: 20,00 EUR Startgeld: 17,50 EUR; SF: F

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

8. Dressurpferdeprüfung Kl. A

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes

Hengste Finale - 4jährige (E + 1.750,00 €, ZP)

Preis vom Hof Bernadotte

(420,380,350,250,200,150)

Pferde: 4jähr. Deutsche Reitpferde

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 6 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 6. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

Alle Alterskl. zu A.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DA3, Viereck 20 x 60m (nach Kommando), einzeln mit fliegendem Start

Nenngeld: 20,00 EUR Startgeld: 17,50 EUR; SF: P

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

B. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitponys

9. Pflicht-Gewöhnung für 3jähr. Reitponys auf dem Prüfungsviereck

Ponys: 3jähr. Deutsche Reitponys zu B, Stuten und Wallache

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70,

Ablauf: 3 Ponys/ Gruppe; Dauer: 10 Minuten/Gruppe

SF: B

10. Pflicht-Gewöhnung für 3jähr. Reitponys auf dem Prüfungsviereck

Ponys: 3jähr. Deutsche Reitponys zu B, Hengste

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70

Ablauf: 3 Ponys / Gruppe; Dauer: 10 Minuten/Gruppe

SF: L

11. Pony-Reitpferdeprüfung Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitponys Stuten und Wallache - 3jährige (E + 1.000,00 €, ZP)

Preis des Pferdesport Deutschland Verlages

Ponys: 3jähr. Deutsche Reitponys, die an der Pflicht-Gewöhnung (Nr. 9) teilgenommen haben.

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70, Rv.: 305

Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf. Nr. 3.

Einsatz: 30,00 EUR; SF: V

12. Pony-Reitpferdeprüfung Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitponys Hengste - 3jährige (E + 1.000,00 €, ZP)

Ponys: 3jähr. Deutsche Reitponys, die an der Pflicht-Gewöhnung (Nr. 10 teilgenommen haben.

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70, Rv.: 305

Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.-Nr. 3.

Einsatz: 30,00 EUR; SF: H

13. Pony-Reitpferdeprüfung (E + 350,00 €, ZP)

Ponys: 4jähr. Deutsche Reitponys zu B, Stuten und Wallache

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70, Rv.: 305

Aufgabe RP 3 (Richter bei E)

Bewertung gem. Richterkarte Reitpferdeprüfung Pilotprojekt 2026 (siehe auch Veröffentlichung Nennung Online/Teilnehmerinformationen)

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: R

14. Pony-Reitpferdeprüfung (E + 350,00 €, ZP)

Ponys: 4jähr. Deutsche Reitponys zu B, Hengste

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70, Rv.: 305

Aufgabe RP 3 (Richter bei E)

Bewertung gem. Richterkarte Reitpferdeprüfung Pilotprojekt 2026 (siehe auch Veröffentlichung Nennung Online/Teilnehmerinformationen)

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: D

15. Dressurponyprüfung Kl. A

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitponys Stuten und Wallache Finale - 4jährige (E + 1.000,00 €, ZP)

(250,230,200,140,110,70)

Ponys: 4jähr. Deutsche Reitponys

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 13 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 13. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DA3, Viereck 20 x 60m (nach Kommando), einzeln mit fliegendem Start

Einsatz: 30,00 EUR; SF: N

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

16. Dressurponyprüfung Kl. A

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Reitponys

Hengste Finale - 4jährige (E + 1.000,00 €, ZP)

Preis der Hengststation Ferienhof Stücker

(250, 230,200,140,110,70)

Ponys: 4jähr. Deutsche Reitponys

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 14 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 14. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

Alle Alterskl., zu B

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DA3, Viereck 20 x 60m (nach Kommando), einzeln mit fliegendem Start

Einsatz: 30,00 EUR; SF: X

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

C. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes

17. Dressurpferdeprüfung Kl. L (E + 450,00 €, ZP)

Finalqualifikation

Pferde: 5jähr. Deutsche Reitpferde zu C.

Die 10 besten Paare (bis 45 Startern) bzw. die besten 12 Paare (ab 46 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

Alle Alterskl., zu C.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DL4 (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: J

18. Dressurpferdeprüfung Kl. L (E + 450,00 €, ZP)

Kleines Finale

Pferde: 5jähr. Deutsche Reitpferde zu C, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Pferde, die sich über die Finalqualifikation bereits für das Finale qualifiziert haben, sind nicht startberechtigt.

Alle Alterskl., zu C

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DL4 (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: T

Einsatz fällig bei Startmeldung

19. Dressurpferdeprüfung Kl. L (E + 4.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes Finale-5jährige

(800,600,500,400,300,200,170,3x150,2x140,3x100)

Pferde: 5jähr. Deutsche Reitpferde zu C

Zugelassen sind die 10 bzw. 12 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 5 besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl., zu C.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5jährige Pferde - Finalaufgabe (auswendig).

Nenngeld: 20,00 EUR Startgeld: 40,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

SF: Auslosung in 2 Gruppen. In der 1. Gruppe starten die an 9.-10. Stelle (bis 65 Startern) bzw. 9.-12. Stelle (ab 45 Startern) rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation sowie die an 1.-5. Stelle rangierten Teilnehmer aus dem Kleinen Finale; in der 2. Gruppe starten die an 1.-8. Stelle rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation. Bei einer Anzahl von 45 Startern dürfen die 12 besten Paare in das Finale einziehen.

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

20. Dressurpferdeprüfung Kl. M (E + 450,00 €, ZP)

Finalqualifikation

Preis der Hengststation Gut Wettlkam, Zuchthof Wadenspanner

Preis der Hohenfelder Privatbrauerei

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu C.

Die 10 besten Paare (bis 45 Startern) bzw. die besten 12 Paare (ab 46 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

Alle Alterskl. zu C.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 6jährige Pferde – Einlaufprüfung (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: K

21. Dressurpferdeprüfung Kl. M (E + 450,00 €, ZP)

Kleines Finale

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu C, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Pferde, die sich über die Finalqualifikation bereits für das Finale qualifiziert haben, sind nicht startberechtigt.

Alle Alterskl., zu C

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 6jährige Pferde – Einlaufprüfung (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: U

Einsatz fällig bei Startmeldung

22. Dressurpferdeprüfung Kl. M (E + 4.500,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes

Finale - 6jährige

(900,700,550,400,350,300,200,180,2x150,2x130,3x120)

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu C

Zugelassen sind die 10 bzw. 12 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die fünf besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl., zu C.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe: Intern. Dressuraufgabe der FEI für 6jährige Pferde – Finalaufgabe (auswendig)

Nenngeld: 22,00 Startgeld: 33,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

SF: Auslosung in 2 Gruppen. In der 1. Gruppe starten die an 9.-10. Stelle (bis 45 Startern) bzw. 9.-12. Stelle (ab 46 Startern) rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation sowie die an 1.-5. Stelle rangierten Teilnehmer aus dem Kleinen Finale; in der 2. Gruppe starten die an 1.-8. Stelle rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation.

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

23. Dressurpferdeprüfung Kl. S 7-jährige Dressurpferde (E + 1.500,00 €, ZP)

Finalqualifikation -Kandare-

Pferde: 7jähr. Deutsche Reitpferde zu C.

Alle Alterskl. zu C. Die 10 besten Paare (bis 45 Startern) bzw. die besten 12 Paare (ab 46 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

Ausr.: 70, Rv.: 353.C

Aufgabe: Internationale FEI- Dressuraufgabe für 7-jährige Pferde –Einlaufprüfung (auswendig).

Einsatz: 35,00 EUR; VN: 10; SF: Q

24. Dressurpferdeprüfung Kl. S 7-jährige Dressurpferde (E + 1.500,00 €, ZP)

Kleines Finale -Kandare-

Pferde: 7jähr. Deutsche Reitpferde zu C, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Pferde die sich über die Finalqualifikation bereits für das Finale qualifiziert haben, sind nicht startberechtigt.

Alle Alterskl. zu C.

Ausr.: 70, Rv.: 353.C Aufgabe: Internationale FEI- Dressuraufgabe für 7-jährige Pferde – Einlaufprüfung, auswendig.

Einsatz: 35,00 EUR; VN: 10; SF: C

Einsatz fällig bei Startmeldung

25. Dressurpferdeprüfung Kl. S 7-jährige Dressurpferde (E + 5.000,00 €, ZP)

Finalprüfung

- Kandare -

AI Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes

(1.000,850,750,600,450,400,300,200,2x100,5x50)

Pferde: 7jähr. Deutsche Reitpferde zu C. Zugelassen sind die 10 bzw. 12 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 5 besten aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl., zu C.

Ausr.: 70, Rv.: 353.C Aufgabe: Internationale FEI- Dressuraufgabe für 7jährige Pferde – Finalaufgabe, auswendig.

Nenngeld: 27,00 EUR Startgeld: 37,50 EUR; VN: 10; SF: Auslosung in 2 Gruppen. In der 1.

Gruppe starten die an 9.-10. Stelle (bis 45 Startern) bzw. 9.-12. Stelle (ab 46 Startern)

rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation sowie die an 1.-5. Stelle rangierten

Teilnehmer aus dem Kleinen Finale; in der 2. Gruppe starten die an 1.-8. Stelle rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation.

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

D. AI Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys

26. Dressurponyprüfung Kl. A (E + 200,00 €, ZP)

Finalqualifikation

Ponys: 5jähr. Deutsche Reitponys zu D.

U18, Jahrg.08+jün., zu D.

Die 8 besten Paare (bis 25 Starter) bzw. die besten 10 Paare (ab 26 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DA2, Viereck 20 x 60m (auswendig)

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: W

27. Dressurponyprüfung Kl. A (E + 250,00 €, ZP)

Kleines Finale - 5jährige

Ponys: 5jähr. Deutsche Reitponys zu D, die in der Finalqualifikation gestartet sind und sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 4 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Ponys die sich über die Finalqualifikation bereits für das Finale qualifiziert haben, sind nicht startberechtigt.

U18, Jahrg.08+jün., zu D

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DA2, Viereck 20 x 60m (auswendig)

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: I

Einsatz fällig bei Startmeldung

28. Dressurponyprüfung Kl. L (E + 1.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys Finale - 5jährige

(250,220,180,150,120,80,-)

Ponys: 5jähr. Deutsche Reitponys zu D

Startberechtigt sind die 8 bzw. 10 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 4 besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

U18, Jahrg.08+jün., zu D

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe: Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5jährige Pferde - Einlaufprüfung (auswendig).

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

29. Dressurponyprüfung Kl. L (E + 200,00 €, ZP)

Finalqualifikation

Ponys: 6jähr. Deutsche Reitponys zu D

U18, Jahrg.08+jün., zu D. Die 8 besten Paare (bis 25 Starter) bzw. die besten 10 Paare (ab 26 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DL3 (auswendig)

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: E

30. Dressurponyprüfung Kl. L (E + 250,00 €, ZP)

Kleines Finale - 6jährige

Preis der Hengststation Danica Duen

Ponys: 6jähr. Deutsche Reitponys zu D, die in der Finalqualifikation gestartet sind und sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 4 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Ponys die sich über die Finalqualifikation bereits für das Finale qualifiziert haben, sind nicht startberechtigt.

U18, Jahrg.08+jün. zu D

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe DL3 (auswendig)

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: O

Einsatz fällig bei Startmeldung

31. Dressurponyprüfung Kl. L (E + 1.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys Finale - 6jährige

(250,220,180,150,120,80)

Ponys: 6jähr. Deutsche Reitponys zu D

Startberechtigt sind die 8 bzw. 10 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 4 besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht

U18, Jahrg.08+jün., zu D.

Ausr.: 70, Rv.: 353.B

Aufgabe: Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5jährige Pferde – Finalaufgabe (auswendig)

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

E. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes

32. Springpferdeprüfung Kl. M* 120cm (E + 1.250,00 €, ZP)

1. Qualifikation

Pferde: 5jähr. Deutsche Reitpferde zu E.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1a.); Tempo: 350 m/Min.

Einsatz: 32,50 EUR; VN: 10; SF: P

33. Springpferdeprüfung Kl. M* 125cm (E + 1.250,00 €, ZP)

2. Qualifikation

Preis gegeben durch die Hengststation Maas J. Hell GmbH

Pferde: 5jähr. Deutsche Reitpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die in Prüfung 32 gestartet sind.

Alle Alterskl. zu E

Ausr.: 70, Rv.: 363.1a.); Tempo: 350 m/Min.

Einsatz: 32,50 EUR; VN: 10; SF: B

34. Spezialspringpferdeprüfung Kl. M* mit 2 Umläufen 125cm (E + 15.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes – Finale 5jährige

(3.500,2.800,2.200,1.800,1.300,800,600,400,2x300,4x250)

Pferde: 5jähr. Deutsche Springpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prüfung qualifiziert haben und in der 1. und 2. Qualifikation gestartet sind. Startberechtigt sind die insgesamt 35 wertnotensummenbesten Paare aus der 1. und 2. Qualifikation. Die 8 besten Paare qualifizieren sich für den zweiten Umlauf, der über einen verkürzten Parcours aus dem erstem Umlauf führt. Es erfolgt kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1a.) in beiden Umläufen nach Rittigkeit einschl. Springmanier.

Bewertungsverhältnis beider Umläufe 1:1; Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Endnotensumme aus beiden Umläufen. Startfolge im 2. Umlauf: Der Teilnehmer mit der höchsten Wertnote startet als letzter usw.

Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden für den 2. Umlauf wird die Startfolge so festgelegt, dass zwischen ihren Starts, wenn möglich 5 andere Teilnehmer starten. Das bessere Pferd startet möglichst an seinem vorgesehenen Startplatz.

Tempo: 350 m/Min.

Nenngeld: 52,00 EUR, Startgeld: 75,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

35. Springpferdeprüfung Kl. M* 125cm (E + 1.250,00 €, ZP)

1. Qualifikation

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu E.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1a.); Tempo: 350 m/Min.

Einsatz: 32,50 EUR; VN: 10; SF: V

36. Springpferdeprüfung Kl. M 130cm (E + 1.250,00 €, ZP)**

2. Qualifikation

Preis der D. Lankhorst & Co. GmbH

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die in Prüfung 35 gestartet sind.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Zäumung gem. BIII. Streichkappen gem. C.IV (wie Springpferde-LP)

Rv.: 363.1a.); Tempo: 375 m/Min.

Einsatz: 32,50 EUR; VN: 10; SF: H

37. Springprüfung Kl. M mit Stechen 135cm (E + 15.000,00 €, ZP)**

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes – Finale 6jährige

(3.500,2.800,2.200,1.800,1.300,800,600,400,2x300,4x250)

Pferde: 6jähr. Deutsche Springpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prüfung qualifiziert haben und in der 1. und 2. Qualifikation gestartet sind.

Startberechtigt sind die insgesamt 35 wertnotensummenbesten Paare aus der 1. und 2.

Qualifikation sowie alle Paare, die sowohl in der 1. als auch in der 2. Qualifikationsprüfung strafpunktfrei (ohne Hindernis- und Zeitfehler) geblieben sind. Es erfolgt kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Zäumung gem. BIII. Streichkappen gem. C.IV (wie Springpferde-LP);

Rv.: 501.B.1; Tempo: 375 m/Min.

Nenngeld: 52,00 EUR, Startgeld: 75,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost, Stechen wie Umlauf

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

38. Springprüfung Kl. S* 140cm (E + 3.600,00 €, ZP)

1. Qualifikation

Pferde: 7jähr. Deutsche Reitpferde zu E.

Alle Alterskl. zu E.

Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:

1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. + 1

2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 1

3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 2 usw.

Ausr.: 70, Streichkappen gem. C.IV (wie Springpferde-LP)

Rv.: 501.A.1; Tempo: 375 m/Min.

Einsatz: 46,00 EUR; VN: 10; SF: D

39. Springprüfung Kl. S* 140cm (E + 4.200,00 €, ZP)

2. Qualifikation

(800,650,550,450,350,200,6x150,3x100)

Pferde: 7jähr. Deutsche Reitpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die in Prüfung 38 gestartet sind.

Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:

1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 2 usw.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Streichkappen gem. C.IV (wie Springpferde-LP)

Rv.: 501.A.1; Tempo: 375 m/Min.

Nenngeld: 27,00 EUR Startgeld: 31,50 EUR; VN: 10; SF: N

40. Springprüfung Kl. S mit Stechen 145cm (E + 15.000,00 €, ZP)**

AI Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes – Finale 7jährige

(3.500,2.800,2.200,1.800,1.300,800,600,400,2x300,4x250)

Pferde: 7jähr. Deutsche Springpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prüfung qualifiziert haben und in der 1. und 2. Qualifikation gestartet sind. Startberechtigt sind die insgesamt 35 punktbesten Pferde aus der 1. und 2. Qualifikation. Es erfolgt kein Nachrücken bei Startverzicht.

Ausr.: 70, Streichkappen gem. C.IV (wie Springpferde-LP)

Rv.: 501.B.1; Tempo: 375 m/Min.

Nenngeld: 52,00 EUR, Startgeld: 75,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost, Stechen wie im Umlauf
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

41. Springprüfung Kl. S* 140cm (E + 5.500,00 €, ZP)

Qualifikation

(1.100,800,700,600,500,400,300,200,4x150,3x100)

Pferde: 8jähr. u. älter. Deutsche Reitpferde zu E.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Streichkappen gem. C.IV (wie Springpferde-LP)

Rv.: 501.A.1; Tempo: 375 m/Min.

Nenngeld: 27,00 EUR, Startgeld: 40,00 EUR; VN: 10; SF: J

42. Springprüfung Kl. S mit Stechen 145cm (E + 15.000,00 €, ZP)**

Finale – Großer Preis von Warendorf

(3.500,2.800,2.200,1.800,1.300,800,600,400,2x300,4x250)

Pferde: 8jähr.+älter. Deutsche Reitpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die in Prüfung 41 gestartet sind. Für das Finale qualifizieren sich die 35 besten Paare aus Prüfung Nr. 41. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Starterzahl geringfügig zu erhöhen.

Alle Alterskl. zu E.

Ausr.: 70, Streichkappen gem. C.IV (wie Springpferde-LP)

Rv.: 501.B.1; Tempo: 375m/Min

Nenngeld: 52,00 EUR, Startgeld: 75,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost, Stechen wie im Umlauf
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springponys

43. Springponyprüfung Kl. A 100cm (E + 200,00 €, ZP)**

Einlaufprüfung

Ponys: 5jähr. Deutsche Reitponys zu F.

Alle Alterskl. zu F.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1.a); Tempo 350m/Min

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10, SF: A

Parcoursbesichtigung mit Ponys im Schritt, ohne Überwinden von Hindernissen.

Sollten Teilnehmer mehrere Ponys am Start haben, so dürfen Dritte den Ponys geführt mit Trense den Parcours zeigen.

44. Springponyprüfung Kl. A 105cm (E + 250,00 €, ZP)**

Finalqualifikation

Ponys: 5jähr. Deutsche Reitponys zu F mit ihren Teilnehmern, die in Prüfung 43 (Einlaufprüfung) gestartet sind.

Alle Alterskl. zu F.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1.a), Tempo: 350m/Min

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: K

Parcoursbesichtigung mit Ponys im Schritt, ohne Überwinden von Hindernissen.

Sollten Teilnehmer mehrere Ponys am Start haben, so dürfen Dritte den Ponys geführt mit Trense den Parcours zeigen.

45. Springponyprüfung Kl. L 110cm (E + 1.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springponys – Finale 5jährige

(225,175,125,100,75,5x60)

Ponys: 5jähr. Deutsche Reitponys zu F mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prüfung qualifiziert haben. Startberechtigt sind die 15 besten Paare aus der Finalqualifikation mit einer Mindest-Endnote von 6,5. Es erfolgt kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl. zu F.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1.a); Tempo: 350 m/Min

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

46. Springponyprüfung Kl. L 110cm (E + 200,00 €, ZP)

Einlaufprüfung

Ponys: 6jähr. Deutsche Reitponys zu F

Alle Alterskl. zu F.

Ausr.: 70, Rv.: 363,1.a); Tempo: 350m/Min

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10, SF: G

Parcoursbesichtigung mit Ponys im Schritt, ohne Überwinden von Hindernissen.

Sollten Teilnehmer mehrere Ponys am Start haben, so dürfen Dritte die Ponys geführt mit Trense den Prüfungsplatz zeigen.

47. Springponyprüfung Kl. L 110cm (E + 250,00 €, ZP)

Finalqualifikation

Ponys: 6jähr. Deutsche Reitponys zu F mit ihren Teilnehmern, die in Prüfung 46 (Einlaufprüfung) gestartet sind.

Alle Alterskl. zu F.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1.a); Tempo: 350 m/Min

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: Q

Parcoursbesichtigung mit Ponys im Schritt, ohne Überwinden von Hindernissen.

Sollten Teilnehmer mehrere Ponys am Start haben, so dürfen Dritte die Ponys geführt mit Trense den Prüfungsplatz zeigen.

48. Spezialspringponyprüfung Kl. L mit 2 Umläufen 115cm (E + 1.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Springponys – Finale 6jährige

(225,175,125,100,75,5x60)

Ponys: 6jähr. Deutsche Reitponys zu F mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prüfung qualifiziert haben. Startberechtigt sind die 15 besten Paare aus der Finalqualifikation mit einer Mindest-Endnote von 6,5. Es erfolgt kein Nachrücken bei Startverzicht. Die 5 besten Paare qualifizieren sich für den zweiten Umlauf, der über einen verkürzten Parcours aus dem ersten Umlauf führt.

Alle Alterskl. zu F.

Ausr.: 70, Rv.: 363.1.a) in beiden Umläufen nach Rittigkeit einschl. Springmanier.

Bewertungsverhältnis beider Umläufe 1:1; Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Endnotensumme aus beiden Umläufen. Startfolge im 2. Umlauf: der Teilnehmer mit der höchsten Wertnote startet als letzter usw.

Tempo: 350m/Min

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

G. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys

49. Geländeponyprüfung Kl. A (E + 200,00 €, ZP)**

Finalqualifikation

Ponys: 5+6jähr. Deutsche Reitponys zu G.

Alle Alterskl., zu G. Die 50% besten Paare qualifizieren sich für das Finale (jedoch mindestens 10 und maximal 15 Ponys).

Ausr.: 70, Rv.: 372,373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für

1. Galoppade/Galoppiervermögen
2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (*diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote*)
3. Rittigkeit und Ausbildung
4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: M

50. Komb. Prüfung Kl. A (E + 1.000,00 €, ZP)**

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys Finale

(250,220,180,150,120,80)

Ponys: 5+6jähr. Deutsche Reitponys zu G

Startberechtigt sind die 50% besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 10 und maximal 15 Ponys). Kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl., zu G.

Ausr.: 70, Rv.: 802,1

a. Dressurponyprüfung Kl. A

Anforderungen und Bewertung: § 353.A

Ausr.: §68 C.a (wie Vielseitigkeitsdressur), §70, Aufg.: VA 2/1, Viereck 20 x 40 m, (auswendig)

b. Springponyprüfung Kl. A** 100cm

Anforderungen und Bewertung: §§362,363, Ausr.: § 70,

c. Geländeponyprüfung Kl. A**

Anforderungen und Bewertung: §§372,373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für

1. Galoppade/Galoppiervermögen
2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (*diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote*)
3. Rittigkeit und Ausbildung
4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote. Ausr.: §70.

Bewertungsverhältnis: a:b:c = 1:1,5:2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c.)

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

H. Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes

51. Geländepferdeprüfung Kl. A (E + 200,00 €)**

Finalqualifikation

Pferde: 5jähr. Deutsche Reitpferde zu H. Es qualifizieren sich die 25% besten Paare für das Finale (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die 5 weiteren rangierten Paare.

Alle Alterskl., zu H.

Ausr.: 70, Rv.: 372, 373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für

1. Galoppade/Galoppiervermögen
2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (*diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote*)
3. Rittigkeit und Ausbildung
4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: I

52. Geländepferdeprüfung Kl. A (E + 350,00 €)**

Kleines Finale -keine Qualifikation für die Finalprüfung-

Pferde: 5jähr. Deutsche Reitpferde zu H, die in der Finalqualifikation gestartet sind und nicht in der Finalprüfung starten. Es ist keine Qualifikation für die Finalprüfung möglich. Alle Alterskl., zu H.

Ausr.: 70, Rv.: 372,373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für

1. Galoppade/Galoppiervermögen
2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (*diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote*)
3. Rittigkeit und Ausbildung
4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: W

Einsatz fällig bei Startmeldung

53. Komb. Prüfung (E + 3.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes

Finale – 5 jährige

(750,600,450,320,240,170,150,120,2x100)

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde zu H die nicht im Kleinen Finale (Prf.-Nr. 52) starten. Zugelassen sind die 25% besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die 5 weiteren rangierten Paare. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl. zu H.

Ausr.: 70, Rv.: 802,1

- a. Dressurpferdeprüfung Kl. A
Anforderungen und Bewertung: §353.A, Ausr.: §68.C. a (wie Vielseitigkeitsdressur), §70; Aufg.: VA1 (2023), Viereck 20 x 60 m (auswendig)
- b. Springpferdeprüfung Kl. A** 105cm
Anforderung und Bewertung: §§362, 363 Ausr.: §70,
- c. Geländepferdeprüfung Kl. L** mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für
 1. Galoppade/Galoppiervermögen
 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (*diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote*)
 3. Rittigkeit und Ausbildung
 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote. Anforderungen und Bewertung: §372,373, Ausr.: §70,

Bewertungsverhältnis der Teilprüfungen:

a:b:c = 1:1,5:2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c.)

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

54. Geländepferdeprüfung Kl. L (E + 200,00 €, ZP)**

Finalqualifikation

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu H. Es qualifizieren sich die 25% besten Paare für das Finale (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die 5 weiteren rangierten Paare.

Alle Alterskl., zu H.

Ausr.: 70, Rv.: 372,373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für

1. Galoppade/Galoppiervermögen
2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote)
3. Rittigkeit und Ausbildung
4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: S

55. Geländepferdeprüfung Kl. L (E + 350,00 €, ZP)**

Kleines Finale -keine Qualifikation für die Finalprüfung-

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu H, die in der Finalqualifikation gestartet sind und nicht in der Finalprüfung starten. Es ist keine Qualifikation für die Finalprüfung möglich.

Alle Alterskl., zu H

Ausr.: 70, Rv.: 372,373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für

1. Galoppade/Galoppiervermögen
2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote)
3. Rittigkeit und Ausbildung
4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: E

Einsatz fällig bei Startmeldung

56. Komb. Prüfung (E + 3.000,00 €, ZP)

Al Shira'aa Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes

Finale - 6jährige

(750,600,450,320,240,170,150,120,2x100)

Pferde: 6jähr. Deutsche Reitpferde zu H, die nicht im Kleinen Finale (Prf.-Nr. 55) starten. Zugelassen sind die 25 % besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die fünf weiteren rangierten Paare. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

Alle Alterskl., zu H, Ausr.: 70, Rv.: 802,1

a. Dressurpferdeprüfung Kl. L VL1

Anforderungen und Bewertung: §353.A; Ausr.: §68.C. a (wie Vielseitigkeitsdressur), §70; Aufg.: VL 1, Viereck 20 x 60 m (auswendig)

b. Springpferdeprüfung Kl. L 115cm

Anforderung und Bewertung: §§362, 363; Ausr.: §70,

c. Geländepferdeprüfung Kl. M

mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen

2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote)

3. Rittigkeit und Ausbildung

4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben.

Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote.

Anforderungen und Bewertung: §372,373, Ausr.: §70; Bewertungsverhältnis der Teilprüfungen:

a:b:c = 1:1,5:2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c)

Nenngeld: 20,00 EUR Startgeld: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

Finale Deutsches Championat der Berufsreiter – Dressur 2026

57. Dressurprüfung Kl. S* (E+ 5000,00 €, ZP)**

Finalqualifikation zum Deutschen Championat der Berufsreiter - Dressur

Flutlicht

(Ehrenpreis dem Sieger und allen Platzierten gegeben von Schütz und Thies Versicherungskontor und der Bundesvereinigung der Berufsreiter, 6 Reiter werden platziert)

(1250,1000,800,600,480,350,250,150,120)

Pferde: 8j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl., LK 1, 2, die sich auf den Qualifikationsturniere in Haftenkamp, Brunthal und Neu-Anspach qualifiziert haben.

Es dürfen nur qualifizierte Reiter-Pferd-Paare teilnehmen. Reiter, die zwei Pferde mit mehr als 66 % qualifiziert haben, dürfen das Pferd für das Finale wählen.

Ausr. 70, Richtv. 402,B

Aufgabe: S10, Gerte erlaubt, max. 9 Teilnehmer

Nennng. 27,00; Startgeld: 37,50, SF: Los

fällig bei Startmeldung

58. Dressurprüfung Kl. S* mit Pferdewechsel (E+10000,00 €, ZP)**

Kurz Grand Prix (Sonderaufgabe)

Finale des Deutschen Championates der Berufsreiter – Dressur 2026

(5000,3000,2000)

Pferde: 8j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl., LK 1,2. Startberechtigt und zum Start verpflichtet lt. Qualifikation sind die 3 besten Teilnehmer nach den Prozentsummen aus LP Nr. 57 dieser Ausschreibung mit einem Pferd, welches in LP 57 gestartet wurde. Die eigenen Pferde werden im Finale nicht selber geritten. Das Ergebnis aus Prüfung 57 wird in das Finale mitgenommen.

Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Wertnotensumme aus seinen 2 Starts in der Finalprüfung zzgl. der mitgenommenen Prozente des eigenen Pferdes aus Prüfung 57. Bei Prozentsummengleichheit entscheidet die erreichte Prozentsumme auf den Fremdpferden.

Aufgabe: Sonderaufgabe (siehe Anlage und Veröffentlichung in Nennung Online/Teilnehmerinformationen). Die eigenen Pferde werden vom eigenen Reiter abgeritten. Die Reiter starten die beiden Fremdpferde in der Prüfung. Vorbereitungszeit mit Fremdpferden: 5 Minuten. Die Fremdpferde werden im Rotationsprinzip gestartet. Zieht ein Teilnehmer sein Pferd wegen Krankheit zurück, rückt der nächst beste Teilnehmer nach der Prozentsumme aus LP Nr. 57 dieser Ausschreibung nach. Ausr. 70, Die Zäumung und der Sattel (ausgenommen Bügellänge) dürfen beim Pferdewechsel am Fremdpferd nicht verändert werden.

Richtv. 402,B

Nenng. 32,00; Startgeld: 75,00, SF: Los
fällig bei Startmeldung

„Die Veranstaltung am 25.-30.08.2026 in Warendorf-DOKR und die Ausschreibung sind genehmigt“.

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN), 30.06.2026

Anlage – Aufgabe für Bundeschampionat für 3-jährige Reitpferde/-ponys

Verkürzte Aufgabe RP 1 – Reitpferdeprüfung für 3-jährige Pferde und Ponys

Standort der Richter bei E außerhalb des Vierecks; Viereck 20 x 60 m

Einreiten im Mittelschritt am langen Zügel, Zügel verkürzen und auf der linken Hand Abteilung bilden.

(linke Hand)

(E-K-A-F-B-M-C-H-E-K-A) Im Arbeitstempo antraben, leichttraben. Ganze Bahn (1-mal herum).
(F-X-H) Durch die ganze Bahn wechseln.

(rechte Hand)

(H-C-M-B-F-A) Ganze Bahn (1-mal herum).
(K-E) Durchparieren zum Schritt, Mittelschritt am langen Zügel.
(C-X-A) Durch die Länge der Bahn wechseln.

(linke Hand)

(A) Linke Hand.
(F) Im Arbeitstempo antraben, leichttraben.
(C) Auf dem Zirkel geritten und zur geschlossenen Seite hin aussitzen und angaloppieren.
(C) Ganze Bahn.
(H-K) Eine lange Seite Arbeitsgalopp.
(F-M) Eine lange Seite Galoppsprünge verlängern.
(H-X-F) Durch die ganze Bahn wechseln und auf der Wechsellinie durchparieren zum Arbeitstrab, leichttraben.

(rechte Hand)

(A) Auf dem Zirkel geritten und zur geschlossenen Seite hin aussitzen und angaloppieren.
(A) Ganze Bahn.
(K-H) Eine lange Seite Arbeitsgalopp.
(M-F) Eine lange Seite Galoppsprünge verlängern.
(A) An der kurzen Seite durchparieren zum Arbeitstrab, leichttraben.
(E-B-E) Auf dem Mittelzirkel geritten und Zügel aus der Hand kauen lassen.
(E-B) Zügel wieder verkürzen.
(B-F) Ganze Bahn.
(A) An der kurzen Seite aussitzen und durchparieren zum Schritt, Mittelschritt am langen Zügel.
(E) Rechtsum.
(B) Rechtsum.
(A-C) Durch die Länge der Bahn wechseln.

(linke Hand)

(C) Im Mittelschritt die Bahn verlassen